

Begegnung mit Gerhard Dix, Teichland OT Neuendorf

- engagiert sich mit „Rollender Waldschule“ für Naturschutz, Kinder und Jugendliche -

Auf den Straßen der Brandenburgischen Lausitz ist eine ganz besondere Attraktion unterwegs: Das Infomobil „Lernort Natur“ begibt sich stetig auf die Reise, um Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen die heimische Flora und Fauna auf spannende Art und Weise näher zu bringen. Bewegt und gesteuert wird die „Rollende Waldschule“ von Gerhard Dix – Obmann für Lernort Natur im Kreisjagdverband Spree-Neiße/Cottbus. Das Lern-Mobil wurde dem Verein 2006 vom Landesjagdverband zur Verfügung gestellt und steht seither unter seiner Obhut. Mit über 80 Jahren ist der sachkundige Jäger noch immer ehrenamtlich aktiv und leistet neben der Wissensvermittlung über die Bewohner des Waldes, auch Aufklärungsarbeit für den Jägerberuf. „Ich habe seit der Abholung die volle Verantwortung für das Mobil übernommen. Neben der Gewährleistung eines sicheren Stellplatzes sowie regelmäßigen Überprüfungen, nehme ich nahezu auch alle Termine und Veranstaltungen, bei denen das Mobil gewünscht wird, persönlich wahr“, berichtet der pensionierte Diplom-Landwirt. Allein 2017 war er 54 Mal in der Lausitz unterwegs. Auch für 2018 gibt es schon jetzt fast 40 Anfragen.

Mit unermüdlicher Einsatzbereitschaft und großer Freude fährt Gerhard Dix Kindergärten und Schulen an und ist zudem bei Dorf- oder Volksfesten präsent. Das Lernmobil verfügt über spezielle Einbauten und ist mit Anschlüssen zum Vorführen von Videofilmen ausgestattet. Im Wageninneren können u.a. Tierpräparate und eine Tafel mit verschiedenen Tierfellen bestaunt und erkundet werden. Eine Drehscheibe informiert über die Brut- und Paarungszeiten von einzelnen Wildarten. „Die Kinder sind immer ganz begeistert, wenn sie das Fell von einem Fuchs oder Wildschwein streicheln können. Ich erkläre ihnen dann beispielsweise den Unterschied zwischen Sommer- und Winterfell“, beschreibt Gerhard Dix seine Arbeit. „Ich bin gern im Austausch mit anderen Menschen und gebe mein Wissen und meine Erfahrungen weiter. Die Zusammenarbeit mit Kindern hält mich jung.“

Gern und mit Selbstverständlichkeit nimmt er dabei auch schon mal 70 Kilometer Anfahrtsweg in Kauf und besucht neben vielen anderen Schulen und Kindergärten regelmäßig das Kinderland Staupitz. „Mindestens aller zwei Jahre ist Herr Dix mit seinem Mobil bei uns im Kinderland vor Ort und die Kinder sind jedes Mal ganz begeistert und hören aufmerksam zu“, berichtet Marion Geizmann, Leiterin im Kinderland Staupitz. Sie hofft, dass Gerhard Dix noch viele Jahre mit seinem Lernmobil unterwegs ist. „Man merkt ihm an, wie viel Freude es ihm bereitet, sein Wissen zu teilen und an die Kinder weiterzugeben. Er hat ein Herz für Kinder und ein gutes Gespür, ihnen Dinge spielerisch zu erklären.“

Für sein Engagement erhielt Gerhard Dix 2017 den Naturschutzpreis des Spree-Neiße-Kreises.

Steckbrief Gerhard Dix, Teichland OT Neuendorf

Geboren:	1937
Bundesland:	Brandenburg
Tätigkeitsbereich:	Kinder und Jugendliche/ Naturschutz